Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus dem Festakt von Dr. Arnold Ott, jur Eröffnung des Tellmonumentes in Altort am 28. August 1895.

Die Kindheit ift des Lebens befter Ceil, Und wem fie tot, gebricht des Lebens Beil; Doch wem der Jugend Lengesmelodie Im Busen hallt, das Wesen altert nie Und mögen froft und Winter ihn umharmen -Ihm brennt ein ewig Sicht, fich dran gu marmen.

Wer an Grokes Mie hat geglaubt, der wirft auch Großes nicht!

Was lang ein Dolf geglaubt, das ist ihm wahr, Ein Steuer ist's ihm in des Sturms Gefahr; Weh' dem Vermessnen, der das Steuer bricht, 3hm Guter raubt und gibt ihm beffre nicht!

Dem Dolf, das folden heldensang gebar, Dem lebt der Cell, auch wenn er niemals war.

Unf einem Blatt, worauf ich nie gesucht, In Dolkesseele fand ich dich gebucht. Dem Bolke werd' fein Recht! —

Sein war die Not, Des Dolks Bedrückung und vermeffnes Spiel Mit Blut der Unschuld, das der Köll' felbst heilig. Sein war die Chat; doch einem Manne lud es Die Ehren auf, verbarg fich hinter ihm, 21bhold dem Scheine, wie's den Schlichten ziemt, Und einem Belden dichtet's an die Wunder, Die er vollbracht. So ftehn für einen alle Und er für fie.

Wähnst du, daß mit der Gruft das Wirken endige? Der Coten gibt's mehr lebend als Lebendige. Als ihr Vermächtnis ließen sie Gedanken Der dumpfen Welt, fich auf gum Licht gu ranten.

Die Kehrseite der Medaille.

Die Kehrseite der Medaille.
Als ein schlimmes Zeichen der Zeit bezeichnet ein französisches Platt die dortige Diplomiggd der jungen Mädchen. Es sagt, es sei in Frankreich Mode geworden, daß jedes Mädchen aus gutem dürgerlichen Hause ein Schrerinnendiplom erwerben müsse. Das wäre nun recht schweiter wie den den den den Plattes, wenn diese Krüfungen, denen sich die jungen Mädchen unterwerfen, einer wahren allgemeinen Geistestidung zu gute fämen. Das sei aber leider nicht der Hausen gestelben gut gute famen. Das sei aber leider nicht der Hausen beiters alle der Krüfung in Geschichte, Geographie und Litteratur.

Insolge bieser Urt von Prüsung beschränkt sich dann auch die Vorbereitung auf gedankenloses Auswendigkernen von Chronologien und anderen Leitsaden. Statt aber die wahre Villbung zu sördern, verdere bei einesch diese zu Wissenstade. Der Leitsaden mache das Buch zum Esel, das Programm enge die Intelligenz ein und das Frageformular jage sie in die Judit. Daber seien denn auch die modernen Französsinnen viellweiger sädig, sich für die Fragen der Krunkt und der Philosophie zu interessischen, da ihre gange Frziehung darauf hinausgehe, sie vor eigenem Denten zu bewahren.

Chrung einer Frau.

An der Beerbigung von Frau Seiler aus Zermatt, welche am Sonntag in Brieg stattfand, beteiligten sich gegen 3000 Personen, darunter die Gemeinderäte von Bisp und Zermatt, der Staatsrat und die ersten Wallsterssamtlien, doetelviertoren und Freunde aus allen Ländernsterner die Priesterschaft und die Walsenhäuser von Sitten und St. Maurice. Es wurden 130 Kränze abgegeben.

Derfrauensseligen Mädchen jur Warnung.

Bon ber Umgarung eines arglosen Landmädchens durch eine gewissenlose Seelenverkäuferin berichtet ber "Berl. Lofal-Ungeiger". Lifette Schweighofer, ein ziemstich großes, gut aussiehendes Mädchen von 15 Jahren, ist die Tochter eines ländlichen Arbeiters in einem Dorse in unmitteldnarer Nähe von Frantsurt am Main. Vis vor wenigen Wonaten lebte sie durt, wie sie erzählt, bei ihren Estern. Sie hatte öster Gelegenheit, nach Frant-lurt au gehen, und die Ciens Lages freuzie khantasie lebhasten Gindruch Eines Lages freuzie die Schneiberin Olga Bauernseind ihren Wegern, die dah der die Geneiberin Olga Bauernseind ihren Wegern, die dah der die Erzählte ihm von fremben Wändens werden follte. Sie erzählte ihm von fremben Wändens werden sollie, das es dort machen fönnte, stellte ihm assenheid glänzende Engagements in Aussicht, und das Gnde vom Liede war, daß Listete Schweighofer nach mehrmaligem Jusammentressen sich Aussicht, und das Gnde vom Liede war, daß Listete Schweighofer nach mehrmaligem Jusammentressen sich Aussicht erzeigen wie freigen. Die werde, is erstärte die Bauernseind, mit ihr die Welt Frereisen und ihr die sernen Länderr zeigen. Noch galt es, die Genehmigung der Gettern zu erlangen, doch siel das der rassinieren Gaunerin nucht schwer. Sie besluchte die einsachen Zeute, spielte die vornehme Dame und wohltsätige Gönnerin der Lietete, an der sie angeblig großes Gestallen gefunden, und machte einen so überwältigenden Gindruck auf die Eltern, daß sie thränenben Auges ihre Tochter ziehen ließen, in der lleberzeugung, daß ihr Kind auf wunderbarer Weise sie hen Mild großes Gestallen gefunden, das ihr kind auf wunderbarer Weise sie hen Klied genacht hade. Listete zon nur zuerf zur Bauernseind nach Brantfurt. Unstang Juli reihe sie mit der Rantensein das der Krantsurt. Unstang Juli reihe sie mit ber Bauernseind nach Brantfurt. Unstang Juli reihe sie mit der Bauernseind der der krantsurte geschen, daß diese her Satte der Bauernseind ber Schassen und der Krantsure der haber der krantsure der krantsure der krantsure der

Eingesandt.

Getroffen!

3ch fchrie nicht auf, ich ftohnte nur, Trug hin gum Bald mein Beh, So eilt zum bunklen Walde auch Das tobeswunde Reh.

Gin Bort trifft oft bas Menfchenhers, Daß es zusammenbricht, So wie bas schwergetroffne Wild Sinfturgt im Dammerlicht.

Briefkaften der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.
Fran C. W. in F. Das schönste Geschent, das Sie der Familie Ihrer Sch. machen können, ist die illustrierte Prachtausgade von Ieremias Gotthelfs ausgemählten Werten. Sie stiften damit einen Hause und Familienschas von unschäftigen Werte. Der ichlichte Leser mit ganz bescheichen Wildungsgrad lieft Gotthelf mit demelben Genuk, wie der Hochgeksloeiste und Belesenste es thut. Gotthelfs Schriften sind eine Speise, daran Geift und Gemut sich nicht satt eisen kann; sie sind bemut sich nicht satt eisen kann; sie sind kennt sich nicht satt eisen kann; sie sind keine Unterhaltungslestüre im landläusigen Sinne, denn was darin zu dem Leser spricht, das wirft weit intenssoren zu dem Leser spricht, das wirft weit intenssoren und schöfter eine Sommerfrische, ein reinigendes, stärfendes Vahr, der sich eine Sommerfrische, ein reinigendes, stärfendes Vahr, der sich siehen Genuß verzichten müssen. Die Möglichseit, das Wert in Lusserungen zu beziehen, erleichtert die Anstellung auch dem Inkomittelten. Wenden Sie sich sie ben Vezug an den Verleger F. Jahn in Chauz-de-Honds, mit den Wezug an den Verleger F. Jahn in Chauz-de-Honds, mit siehen Bezug an den Verleger F. Jahn in Chauz-de-Honds, mit siehen Wezug an den Verleger F. Jahn in Chauz-de-Honds, mit siehen Wezug an der Wertensten und Kind siehen und Kind siehen wird Ihnen eine jede Buchhandlung auf Werten ka. S. in R. Bei Gas- oder Petrosserung sie se der Frau möglich gemacht, nach Tich mit Mann und Kind sieh des Einneb braugen au ergeben, ohne das ein Mehrverbrauch an Brennmaterial statzginden braucht. Es ist des Mannes Philos, sieher besten hogieinsichen

Es ift des Mannes Pflicht, feiner beffern hygieinischen Ginficht bei der Frau Geltung zu verschaffen.

Es ist des Mannes Pflicht, seiner bessern hygteinischen Sinsight bei der Frau Geltung zu verchassen.
Frau S. A. in S. Wir unserseits milsen Ihnen den briestlichen Unterricht in der Stenographie aus eigener lleberzeugung sebhaft enwsehlen. Die Beherrschung deies Faches wird Ihnen in jeder Lebenslage von Kutsen sein. Wenn sie Auft haben und die Honorarauslage Sie aber absidreckt, so wollen Sie und diesenstagt von Kutsen sein. Wenn sie Auft haben und die Honorarauslage Sie aber absidreckt, so wollen Sie und dieses mittellen; wir können Ihnen zu Vorzugsbedingungen an die Hand gehen. Die Schwierzsseiten dürfen Sie nicht zurucksichreckn, denn was eine 14jährige Schülerin mit Leichtigker in derwindet, das sie einem rersen Verständnis mit Veichtigker überwindet, das ist einem rersen Verkändnis mit Veichtigker indstlich.
Frau S. I. St. In Filcharts Chauchtbüchlein heißt es: "Es gehört viel zu einem frommen Mann; nicht bloß, daß er viel Kyenicht breche, sein Dieh, Mörder, Gotteslästerer und Weineibiger sei und abgewischt und gestriegelt vor der Welt glassschön sei, sondern daß er sein Beit glasschön sei, sondern daß er sein Heibig, in Aller Gottessurcht mit ihr hause, gern arbeite und seinem Hause wenn es sein sollte. Jenn, daß er friedlich, in aller Gottessurcht mit ihr hause, gern arbeite und keinem Hause bezehr vorzussehen, nicht spenug, daß er sein Weit micht schlage, sondern ein lessen und freche. Es ist auch nicht spenug, daß er sein Weit micht schage, sondern er sie sallimmer traftierer, als mit der Faulft" u. i. w. Frl. Emma K. m R. Seisenspiritus bereiten Sie vermitelst in eine Flackge gelchabter seiner, weißer Ochsein, Ungeschiltett und verpfropft läßt man ben Spiritus einige Tage stehen, dann ift er zum Gebrauch seriet.

Abgerissene Gedanken.

Der Belt mehr geben, als fie uns gibt, Die Welt mehr lieben als, fie uns liebt, Rie um ben Beifall ber Menge werben, Macht ruhig leben und felig fterben.

Benn man unglücklich ift, muß man seinem Schmerz ins Gesicht sehen; er lehrt uns immer etwas.

66 Cts. pr. M. Moderne Damenkleiderstoffe in deppetibreiten Lagen, sowie tausende Neuheitsstoffe in Tuchen, Cheviots, Loden, Crepons, Phantasies, Diagonals, Noppés, Flanellen von 55 cts. an, Waschunder of Baumwoltstoffe von 18½ cts. an. Herenkleiderstoffe von 1.95 Fr. an bis zu den hochfeinsten aller Gewebe zu billierten Preisen.

OETTINGER & Co., Zürich.
Muster und Modebilder umgehends franko.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

213] Herr Sanitätsrat Dr. Nicolai in Greussen schreibt: "Ich kann Ihnen nur wiederholen, dass Dr. Hommel's Hämatogen speciell bei Lungenschwindsüchtigen von ausgezeichnetem und überraschendem Erfolge war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus meiner vollen Ueberzeugung stammt." Depôts in allen Apotheken.

Seidenstoffe

E. SPINNER & Cie. wormals J. Zürrer, Zürich Neuheiten! Man verlange gefl. Muster.

Neuheiten in Seidenstoffen

mit Rabatt, sowie neueste farbige und schwarze Seidenstoffe jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Echt-heit und Solidität. Beste und direkteste Bezugequelle für Private, Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seldenstoff. Zürich Königl. Spanische Hoflieferanten

Wollen Sie irgend etwas annoncieren, so

Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler.

Dieselbe wird Ihnen mit unparteiischem Rate
an die Hand gehen und ist am besten in der Lage,
Ihnen diejenigen Zeitungen zu empfehlen, die für den
gewünschten Zweck am geeignetsten sind; denn

sie ist in den bedeutendsten Ländern Europas etabliert, hat Korrespondenten in der ganzen civilisierten Welt, die sie auf dem Laufenden über die häufigen Aenderungen der gesamten Presse halten und weiss daher inmer genau, wie es um den Wert dieser oder jener Zeitung bestellt ist.

Kosteun von Mehren von Kostenvoranschläge, Probenummern, sowie jede gewünschte Auskunft betreffend das Annoncenwesen werden bereitwilligst geliefert.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.63 bis Fr. 5.50. Erstes schweiz. Jamenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.



Institut de jeunes gens Steinbusch-Chabloz.

Les Figuiers, COUR-LAUSANNE (Schweiz).

Diese Anstalt bietet jungen Leuten vortreffliche Gelegenheit, sich in einem Jahre in der französischen, englischen, italienischen, spanischen oder deutschen Sprache gehörig auszubilden. Gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, der Buchführung und dem kaufmännischen Rechnen. Ein neuer Kursus beginnt im Oktober. — Leichte, erfolgreiche Methode. — Aufnahme zu jeder Zeit. — Mässige Preise, gute Pflege. Familienleben. Prospekte mit Referenzen durch 852] (H 11072 L) L. Steinbusch, Direktor.

Man sucht sofort für die französi

junge Tochter

als Volontärin: günstige Gelegenheit, die Sprache zu erlernen. Familienleben. Man sucht auch eine junge Tochter, welche den Modistinberuf erlernen möchte

Offerten an **Frl. Rouiller,** Modistin, **utry** (Waadt). (H 10447 L) [828 Lutry (Waadt).

Lehrtochter gesucht.

Bei einer tüchtigen Meisterin könnte eine intelligente Tochter von rechtschaffenen Eltern unter günstigen Bedingungen die Damenschneiderei mit Konfektion gründlich erlernen. Offerten an N K 16, Postfach 2241, St Gallen.

Gesucht:

als Stütze der Hausfrau ein junges Mädchen von 16—18 Jahren, das sich willig in allen Hausgeschäften unter-weisen lässt und nähen kann, in feine Familie nach Basel. [863 Offerten unter Chiffre Zc3522Q an

Haasenstein & Vogler, Basel.

Diplomierte

Kindergärtnerin sucht Stellung an einem Kindergarten oder in feiner Familie. Gefl. Offerten unter H 4758 an Rudolf Mosse, Zürich. (M 7732 c) [857

Töchterpension Mmes Cosandier Landeron (Neuchâtel), Schweiz.

Prächtige Lage. Studium in französ.
und englischer Sprache, Musik, Ausbildung im Haushalt, Küche und Handarbeiten. — Prospekt mit Ansicht des Pensionates. (H 7907 N) [861]
Referenzen: Pastor Büchenel, Landeron; Pastor Quinche, Neuveville.

ANZEIGE.

In eine kleine, ehrbare Familie des Kantons Waadt würde man bis zum Frühling einen jungen Knaben oder eine jungeTochter der deutschen Schweiz aufnehmen, welche wünschen, sich im Französischen zu vervollkommnen und eine gute Realschule zu besuchen. Mäs-Pensionspreis.

Anerbietungen unter Chiffre H 11042 L an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Schweizerische Fachschule für Maschinenstrickerei weibliche Handarbeiten Pfarrhaus Waldstatt, Appenzell.

Gründlichen Unterricht, zahlreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anlei-tung zu vorteilhaftem Materialankan und zu Verkaufsberechnungen. [85 Frau Pfarrer **Keller**.

Erziehungsanstalt

Burion et Mermod für Knaben

Clendy bei Yverdon

(franz. Schweiz).
Gründlicher Unterricht in den neueren Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w. Liebliche und gesunde Lage, freundliches Familienleben. (H1106L) [858] Prospekte und Referenzen gratis.

Töchterpensionat Golay (H 8949 X) 1853 in Baulmes bei Yverdon (Waadt).

Wollen Sie schnell und gut die französische Sprache korrekt erlernen, sowie Musik, Handarbeit etc., sich eines freundlichen Empfanges, sowie eines glücklichen Familienlebens, mütterlicher Pflege und sorgfältiger Erziehung in einer schönen Pension erfreuen, die in angenehmer Lage, inmitten einer lieblichen und gesunden Gegend sich befindet, deren Luft ausgezeichnet für junge, schwächliche Mädchen ist, für den niedrigen Preis von Fr. 50.— per Monat, Stunden inbebegriffen, so verlangen Sie Prospekte von obgenanntem Pensionat. Zahlreiche Referenzen von Eltern: Herren J. Traber, Fabrikant, Chur; J. Staehlin, Posthalter, Bürglen (Thurgau); Güstädt, Huthandlung, Luzern; Gebr. Dür, Spezereihandlung, Burgdorf, oder an die Agence des Pensionnats à Founex-Genève.

Versandt für die ganze Schweiz.

LINOLEUMFABRIK NORTHALLERTON England

Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich,
empfehlen zu gest. Abnahme:
Korklinoleum, ungemein beliebter Bodenbelag, weil sehr warm und schalldämpfend.

staubfrei	bedruckt 183 230 275	183 cm brei 183 Qual. A em 10, — 11. — — — —	8 B 8.50 9.50 12.50 16.—		ruckt . D	11 -4.50 -7.50	11. — 12. — III —. — 3. 60 —. —	1V 3.30	oleum und h
0)	366	, -,-	22. —	16. —		11. —			Korkteppiche,
-5	Rugs und	Milieux _	45/45	45/60	68/90	68/114	137/183	183/183	초
ェ			1. —	1.90	3. —	4. —	14	20. —	e
ਾਹ			183/230	183/250	183/275	200/200	200/250	200/275	-8
rdicht			25. —	26.50	28. —	25. —	28. —	32. —	즍
=			200/300	230/275	230/320	275/366	230/366	366/366	
0			35. —	40. —	45. —	65. —	75. —	85. —	ആ
SS	Linoleum	-Läufer	45 cm	60 cm	70 c	m 90 c	m 114 c	m 135 cm	3
wa:	Stairs für Tre	C. D.	3.10 2.25 1.75	3.90 2.75 2.25	4. 7. 3. – 2. 7	4.2	5. 25	6.40	geruchlos,
-		III.		1.30	1.5			3. —	
Е		ranite, 183 (bei	denen sid	ch das D	essin ni	e ablauft)		_	warm
1 2	Linoleum-Ecken, Nr. 1 1 Nr. 2 75. Nr. 3 1 [143]								3

Linoleum-Ecken, Nr. 1 1.—, Nr. 2 — 75, Nr. 3 1.— Linoleum-Schienen, per laufenden Meter 2.50 Linoleum-Reviver und Cement, per Büchse 1.75

Generalagentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz bei:

Meyer-Müller & Co.,

Weinberg Nr. 6, Zürich, und Kasino Winterthur. !! Engros und Detailverkauf zu Fabrikpreisen !! !! Permanentes Lager von über 200 der neuesten Dessins!!

Linoleum, bester und billigster Bodenbelag.
 Sollte in keiner Haushaltung fehlen.

Haarverjüngungsmich (I) IIII) gibt ergrauten Haaren die natürliche Farbe und jugendlichen Glanz wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. Ueberraschender Erfolg. Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.—. Project Alexander (Phointel)

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Urteile über unsere patentierten Heureka-Stoffe und Wäsche.

Schweizer Frauenheim Nr. 39. 8. September 1894.

Ueber Heureka-Stoff können wir folgendes mitteilen: Dieses Gewebe, von unverwüstlicher Haltbarkeit, zeichnet sich hauptsächlich durch sein prächtiges, blütenweisses Aussehen aus, weshalb es sich namentlich für elegante Damenwäsche und Aussteuern empfiehlt. Im Waschen hält sich dieser Stoff ausgezeichnet, lässt sich auch gut verarbeiten. Heureka-Stoffe in farbig finden Verwendung für Damenroben und Touristenhemden. Als Garnituren für Wäsche auf diesem Stoff sind Broderien auf Heureka-Stoff, das Passendste und Modernste, in weiss und farbig, blau, grün, rot, bei der Firma H. Brupbacher & Sohn in Zürich zu beziehen, wo auch Prospekte und Muster gratis zur Verfügung stehen.

(H 3679 Z) [742]

J. SCHULTHESS, Schuhmacher

Rennweg 29 ZÜRICH Rennweg 29
Naturgemässe Fussbekleidung für Kinder und Erwachsene auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.
Specialität:
Richtige Beschuhung von Plattfüssen, sowie verdorbener und strupierter Füsse. — Reitstiefel, Bergschuhe.
Telephon Nr. 1767.

dusgezeichnetes Kindernährmittel in allen Apotheken.

Ungezuckerte, gründlich sterilisierte, reine kondensierte Kuhmilch. Detailpreis 50 Cts. per Büchse. Man verlange ausdrücklich Romanshorner Milch, event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn.

Haushälterinstelle

sucht ein Mädchen gesetzten Alters, deutsch und französisch sprechend, erfahren und selbständig im Kochen, sowie in der Haushaltung. Gute Referenzen. Nähere Auskunft erteilt (H 4355 cZ)

Frau Lina Scheuter,

Alderstrasse Nr. 45, Zürich-Riesbach.

Pensionnat de Demoiselles. Dedie Juillerat. Rolle, Vaud.

Enseignement: Français, Anglais, ouvrages à l'aiguille, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. (H 11052 L) [854]

Pension.

In einer Lehrerfamilie des Kantons Waadt würde man zwei Jünglinge von 12—15 Jahren in Pension nehmen. Gewissenhafte Pflege. — Gelegenheit, das Französische perfekt zu lernen und eine ausgezeichnete, naheliegende Sckundarschule zu geniessen. (H8955 X) [855 Für nähere Auskunft wende nan sich an M. Gentizon, instituteur, Yvorne (Vaud).

Pensionat [789 für junge Mädchen Lausanne (Schweiz).

Gründl. Ausbild. in der franz. und engl.
Sprache, sowie Handarb., Musik, Malen
etc.; Umgangsspr. ausschl. franz. u. engl.
Feinste Refer. u. Prosp. d. d. Vorsteherm
Mme J. Lippol(l,

Villa Weiler, Avenue du Trabandan.

Maschinenstrickerei.

Frauen und Töchtern, die den Beruf nur mangelhaft erlernen konnten, wird gründlicher Nachunterricht unter günstigen Bedingungen erteilt an der Schweiz.Fachschule für Maschiner strickerei 837] in Waldstatt, Kt. Appenzell.





Wem daran liegt, Geschäfte zu machen, der muss vor allen Dingen bekannt werden. Dies erreicht man erfahrungsgemäss am besten und schnellsten

durch Zeitungs-Reklame

Die erste u. älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

gibt Ihnen auf Wunsch gerne die nötigen Winke und Ratschläge. [140

Neuheiten in:

Steppdecken Wolldecken Glättedecken Pferdedecken Sportdecken Tischdecken.

Auswahl ohneKonkurrenz. Specialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Rothenbachs Selbstkocher.



Ehrendiplom u. goldene Medaille München 1895. Man verlange Prospekte.

Rudolf Schnorf, Zürich I. (H 4079 Z) Vertreter gesucht.

Reise-Artikel

Reise-Luftkissen Reise-Apotheken Verbandetuis

Salmiakgeistflacons Tablettenbüchsen

7151 Zerstäuber Grosse Auswahl. Billige Preise.
Prompter Versand nach allen Orten.

C. Fr. Hausmann, St. Gallen Hecht-Apotheke — Sanitätsgeschäft.



Unübertroffenes Kaffeezusatzmittel in Honiggläsern oder Paketen.

Zu haben in den Spezereihandlungen.

Dank!

Folge Blutarmut litt ich seit vielen Jahren an einem hochgradigen nervösen Kopfschmerz, Migräne, und einer nervösen Magenschwäche (Dyspepsia). Vergeblich suchte ich gegen dieses Nervenleiden nach Hülfe, die ich endlich auf brieflichem Wege durch Herrn Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14, fand, und hiemit dafür den herzlichsten Dank ausspreche. [769]
Krakau in Galizien, 22./7. 95.
Frau Gölestine von Gizowska.

Frau Cölestine von Gizowska, Sobieskistrasse.

Meuheiten 🏶 Modes

Maison A. Olbert, Hotel Bellevue, Zürich. (M 10596 Z) Merbst-Modellhüte

sind eingetroffen; Modistinnen wird je nach der Höhe der Anschaffungen Rabatt gewährt.

Direkte Sendungen an die bekannte erste

Kleiderfärberei & Chem. Waschanstalt

H. Hintermeister in Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuiert und in solider

Gratis-Schachtelpackung

retourniert.

[848] Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel "Iron".

General-Depot für die Schweiz Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)

Wer sich nur einmal mit Bergmann's Lilienmilch-Seife

gewaschen hat,

wer sich von den Vorzügen dieser Seife, von ihrer Reinheit, ihrer Milde, ihrem angenehmen Aroma, ihrer Ausgiebigkeit überzeugt hat, der wird (H1275 Z) [652

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co.,

Dresden

Zürich

Tetschen a/E.

allen anderen Toilette-Seifen vorziehen.

Erhältlich à 75 Cts. in allen Apotheken Droguerien und Parfümeriehandlungen.

Man achte genau auf die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner;

denn es existieren miserable Nachahmungen.



--->∞ Grösste Auswahl «≍---

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner Vorlagen und Werk-zeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geeigneter Abnahme bestens [389

Lemm-Marty - 4 Multergasse 4 - St. Gallen.

DINSER st. Gallen g MÖBEL MAGAZIN

liefert seine seit 30 Jahren bekannten, streng soliden, reellen Salons, Wohn-, Schlaf- 1. Speisezimmer, ganze Aussteuern extra billig Sessel in 40 Sorten Spiegel mit extra Polsterarbeiten Geschenkartikel in enormer Auswahl alles billigst, mit Garantie. — Franko per Bahn. [288]

Aeusserst vorteilhaft, sehr erfolgreich und billig sind unsere

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen

(Separatkurse für Private).

Bestbewährtes System mit gründlicher Anleitung in der Erstellung von Garnituren nach jedem Bild und Grösse. Zahlreiche Adressen und vorzügliche Empfehlungen von Schülerinnen über Methode, Unterricht und Erfolg stehen zur Verfügung.

Frau Arbenz-Widmer und Tochter, Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14, Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei.



Gesündeste Binde.

Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. 708] Sehr beliebt (H 3542 Z) und allen anderen Systemen vorgezogen. Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtei 80.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich

682 dir dein

Passt Wenn nicht, dann verlange Kataloge u. Freischung Kataloge u. Freischung dein Eine der Fabrik. — Hemden - Fabrik. — H. Meyer, Reiden.

Fleischräucherei

von J. Winiger, Boswyl (Aarg.)

empfiehlt in mildgesalzener feinst. Qual.:
Schinken 10 Kilo Fr. 13.90
kippli 10 Kilo , 15.70
Magerspeck (Bruststücke) 10 Ko. ,, 13.80
Fettspeck 10 Kilo , 13.20
Feinstes Speisefett 10 Kilo ,, 10.60

Feinstes Speisereu 10 Aug Hochprima Schweinefett, ga-rantiert rein ausgelassen Dieses Jahr schon über 5000 Dankschreiben und Nachbestellungen er-halten. (H 3440 Q) [856

Leinene, starke

Reblaubengaze

100 120 150 180 cm breit 35 40 50 60 Cts. p. Meter per Stück 50 Meter 10 % billiger

Trauben-Säckli

kl. 15, mittl. 20, gr. 25 Cts. per Stück "1.50, " 2.—, " 2.50 per Dutzend per 100 noch etwas billiger

Spalier-Netze

2 Meter breit, sehr solid imprägniert per laufenden Meter Fr. 1.20

Raffia-Bast für Gärtner

per Kilo Fr. 2.— per 5 , , 9.— empfiehlt bestens (OF 5444)

D. Denzler, Seiler

Zürich Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

HORS CONCOURSJURYMITGLIED WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889



GRAND PRIX Internat, Ausstellung Lyon 1894.

Graphologie.

Charakterskizze nach Einsendung von circa 15 zwanglos geschriebenen Zeilen und Fr. 1.50 in Briefmarken direkt per Post. B. Breisinger, Buobenmattstr. 3, Luzern.

Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verlangen ein be-lehrendes Buch, welches si-chere Hülfe gegen chronische Verschleimung der Verdau-ungsorgane nachweist, kosten-los übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holstein). [311]



Dipl. u. gold. Medaille Venedig 1894. Goldene Medaille Wien 1894.

Aelteste Walliser Trauben-Handlung

O. de Riedmatten Nachfolger von Léon de Riedmatten

Sion. Das Kistchen, 5 Kilo, Fr. 4.50 franko.

Neue sorgfältige garantierte Verpackung.

Brieflichen Unterricht in der vereinfachten

Stenographie

erteilt Frau E. Keller-Wilhelm in Aarau.

GEORG FRANKENBACH

Basel 42 Aeschenvorstadt 42 Basel
Grösstes Herren-Ausstattungs-Geschäft am Platze.
Pariser Chemiserie nach Mass in vollendeter Ausführung.
Geometr. Körpermessung, in den sehwierigsten Fällen passend.
Speciatität in allen Herren-Artikeln,
[618]
Touristen-Hemden und Unterkleider — Herren-Cravatten u.
Handschuhe—Hosenträger—Gamaschen—Socken—Taschentücher etc. — Versand nach auswärts gegen Nachnahme.
Telephon 697. (H 2446 Q) Georg Frankenbach, Chemisier.

II-O

II-C

Werte Hausfrau!

Haben Sie schon H-O (Hornbys Oatmeal) verwendet? Noch nicht? So thun Sie es ja baldigst, damit auch Sie es schätzen lernen! (H 2457b Q) [638 Erhältlich in allen grösseren Spezerei- und Kolonialwarenhandlungen.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik

29 Freiestrasse 29 (H 2457 aQ) "Zum Ehrenfels"
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polsternäbel, Skupturen, Baarbeiten (Täfer und Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillous, Portale etc. in Schmiedeisen werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiohe, Faiences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627 Grosses Lager im prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.

Preisvoranschläge gratis.— Zeichnungen stehen zu Diensten

Lausanne. Villa Erica

Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen.

606] Adresse: Mile Kunzit. (H 4728 L)

Jede Dame sollte die Taillen Ressorts

"La Veritable"

ragen. (H 2447 Q) [613
Ausgezeichnetes Fabrikat.
Zerreisst die Kleider nicht.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Sprenger-Bernet, St. Gallen.
Sorgfältige, schnelle Bedienung.
Vorzügliche Bierichtung. [610

Kanapees und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. [611 August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44 c.

Broderien

Broderien
für Damen- und Kinderwäsche, solid und billig, Auswahlsendungen.
J. Engeli, St. Gallen, Rosenbergstrasse 56.

Pensionat für junge Töchter in Genf.

Villa Clairmont, 33 Chemin de Champel 33. Fräulein Borck nimmt eine beschränkte Zahl Mädchen (12—15) auf und bietet denselben alle Vorteile einer sorgfältigen Unterrichtung und Erziehung. Geräumiges Haus, komfortable Einrichtung, grosser Garten, prachtvolle Lage in der Nähe der Stadt. Ia Referenzen zur Verfügung. (H 3963 X) [605

Wiener Patience

ausgezeichnetes, haltbares Konfekt von feinstem Aroma, per 1/2 Kilo 2 Fr., empfiehlt bestens [156

Carl Frey, Konditor, Neugasse, St. Gallen.
Prompter Versand nach auswärts!
Telephon:

Schinken 2¹/₂—4 Kilo, fein im Geschmack, mildgesalzen, **à Fr. 1. 40 per Kilo**, empfiehlt [7

Ackermann-Colin, Frauenfeld.

Bei grösseren Bezügen entsprechende Preisermässigung.

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung

empfehlen **Hunziker & Co.,** Aarau. Preiscourant franko.

Verkauf per Meter! Damen-Loden Anfertigung nach Mass!

Promenado, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costüme und Regenmäntel etc

Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.

Specialität: Loden und Cheviots. Muster-Depots in St. Gallen: Fran Witwe Christ, Florastrasse 7, und Fran Gehrold, Robes, Marktgasse. (622



Man würde in einem Pfarrhause der französischen Schweiz eine

junge Tochter

JUNGE TOCHILET
aufnehmen, welche das Französische zu
erlernen wünscht. Man wende sich an
Herrn v. Crousaz, Pfarrer in Vallorbe,
und für Referenzen an Frau Oberkirchenrat Faisst, Friedenstrasse in Karlsruhe. (H 11155L) [859]

Fräulein Bricod wünschen einige junge deutsche Fräulein

in Pension zu nehmen. Stunden im Zeichnen, Malen, Französischen, Haus-haltungswesen, Nähen, Kleidermachen, Weissnähen, Sticken etc. Preis per Jahr 800 Fr. Adr.: Melles. Bricod, Pension Château d'Oex. (H 10972 L) [847

Basel.

Fortwährender Eingang der neuesten

Herbst- und Winterstoffe

von den

billigsten bis zu den hochfeinst. Genres.

Ther umgehend und franko.

Eine Tochter, welche mit der Antisepsis wohl vertraut, tüchtig erfahren in der Kranken- und Kinderpflege, empfiehlt sich den geehrten Frauen als Vorgängerin. Nachfrage beim Annoncenbureau der "Frauen-Zeitung". [845

PENSION.

Frau Witwe Eberhard née Richard, Comba Borel, Neuchâtel, würde zwei Junge Töchter zu sich aufnehmen, welche geneigt wären, die französische Sprache zu erlernen und die hiesigen Stadtschulen zu besuchen. — Schöne, gesunde Lage. Angenehmes Familien-leben. Mütterliche Ueberwachung. Gute, kräftige Nahrung. — Referenzen und kräftige Nahrung. — Re-Prospectus zur Verfügung.



Basel Rüdengasse 3. Alfred Anner gegenüber der Hauptpost. vormals M. Bloch.

Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt.

Günstige Abonnementsbedingungen, billige Postabonnements für Auswärtige. Grosse Auswahl in Klaviermusik.

Streich- und Blasinstrumente. [620]

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter

Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset.

Nicht zu verwechseln 6264 6264 💠 mit den angepriesenen Gesundheits-Corsets.

Für Leidende, sowie als Umstands- u. Nähr-Corsetage geradezu un-ersetzlich!

Für heranwach sende Töchter unentbehrlich! Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und dem Aus-land empfohlen. Empfehlungsschreiben lie-

gen vor. [826 Bei Bestellungen ge-nügt das Mass über

Brust und Rücken, unter den Armen gemessen.

Die Preise sind per Stück für Qualität

A B C D (Seide) F (Filigran)
Fr. 7. — 10. — 13. — 20. — 15. — 7.— 10.— 13.— 20.— 15.— General-Vertreter für die Schweiz: Schadegg, Peters & Co., Zürich.

Gebrüder Hug & Co., Basel.

Pianos — Harmoniums

vorzügliche Schweizer Pianos von Fr. 700. - an. (H2452Q) Schulharmonium von Fr. IIO.— an.

621] Offeriere franko Bestimmungsstation echter

Malaga rotgolden

**Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lager in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischveinen. (H5986X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Agence des pensionnats 🖁

Founex-Genève. (H5135X)

Gratisauskünfte üb. Pensionen, Institute f. Fräulein u. junge Leute. Vertrauenshaus.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme htts. 5 ks. ff. Joilette-Mall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Wallis.
Kollegium te-Marie in Martigny-Ville.

Den katholischen Eltern der deutschen Schweiz, die ihre Söhne zur Erlernung der französischen Sprache in die westliche Schweiz schieken wollen, bietet das Institut Ste-Marie in Martigny-Ville (Valais), geleitet von Brüdern der Gesellschaft Mariä, in Bezug auf Erziehung und Unterricht alle wilnschenswerten Garantien. — Unterricht im Plano, in der Violine, sowie in der englischen und lateinischen Sprache werden auf Verlangen erteilt. — Nähere Auskunft erteilt der Direktor der Anstalt (H 4756 L) [807 E. Mariaux.

Vorhangstoffe •

eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft

J. B. Nef, z. Merkur, Herisau.

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwünscht,

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen be-fördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen Aufträgen höchsten Rabatt gewährt. Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage,

bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.

(H2451Q) Dr. med. J. U. Hohls 21 (615 Blutreinigungspulver,

vom Erfinder in 40jähr. Praxis erprobt, ist ein unbedingt sicher wirkendes Präparat gegen alle von Unreinigkeit des Blutes herribrend, Beschwerden u. Krankheiten, Hautausschläge jed. Art, Geschlechts- u. krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Fisse, harinäckige Augenentzündung, ferner b. Kindern dies og egfährl. Skrofeln,
böse Augen, Ohren, Nasen etc. werden damit wirksam
bekämpft. Atteste von Geheilten gratis. Zu beziehen
in Schacht. å Fr. 1.55 d. d. St. Johann-Apotheke, Basel.